

Automotive Core Tools (APQP, FMEA, MSA, SPC und PPAP)

Bewährte Methoden für Automotive, E-Mobility und Zulieferindustrie

| | | | |
|-----------------------------------|--|---|--|
| Beginn: 18.11.2026 - 08:30 Uhr |  Ostfildern | Veranstaltungsnr.: 36436.00.001 | Präsenz EUR 1.490,00 (MwSt.-frei) |
| Ende: 20.11.2026 - 16:00 Uhr | | Leitung <u>Dr.-Ing. Philipp Jatzkowski</u> | Mitgliederpreis ⓘ EUR 1.341,00 (MwSt.-frei) |
| Dauer: 3,0 Tage | | Testo Industrial Services GmbH | |

BESCHREIBUNG

Die Automotive Core Tools bilden das methodische Fundament für eine strukturierte Produkt- und Prozessentwicklung in der Automobilindustrie und damit auch bei Elektrofahrzeugen. In diesem Seminar erhalten Sie einen praxisnahen Überblick über APQP, harmonisierte FMEA, besondere Merkmale, MSA/VDA5, MFU/PFU, SPC, PLP, PPAP sowie die Problemlösungstechnik 8D. Grundlage sind die aktuellen AIAG-Handbücher und VDA-Bände im Kontext der IATF 16949. Anhand praxisnaher Beispiele lernen Sie, die Methoden sicher anzuwenden und in bestehende Managementsysteme zu integrieren. Die Methoden lassen sich auch auf andere Industriezweige z.B. der Medizin- und Elektrotechnik übertragen.

Ziel der Weiterbildung

- Sie verstehen die Automotive Core Tools und setzen diese sicher in Entwicklungs- und Produktionsprozessen ein.
- Sie führen harmonisierte FMEA nach AIAG/VDA durch und bewerten Risiken systematisch.
- Sie definieren besondere Merkmale und erstellen wirksame Produktionslenkungspläne.
- Sie führen MSA nach VDA5/AIAG durch und sichern Prüfprozesse ab.
- Sie beurteilen Prozess- und Maschinenfähigkeiten (MFU/PFU) statistisch fundiert.
- Sie wenden PPAP und 8D strukturiert zur Freigabe und Problemlösung an.

Methoden:

- Fach- und Impulsvorträge mit Anwendungs- und Praxisbeispielen
- Berechnungsbeispiele und Übungen
- Diskussionen der Anwendungsfälle aus dem Kreis der Teilnehmenden

IMMER TOP!

Unser Qualitätsversprechen



Seit über 65 Jahren gehört die Technische Akademie Esslingen (TAE) mit Sitz in Ostfildern – nahe der Landeshauptstadt Stuttgart – zu Deutschlands größten Weiterbildungs-Anbietern für berufliche und berufsvorbereitende Qualifizierung im technischen Umfeld. Unser Ziel ist Ihr Erfolg. Egal ob Seminar, Zertifikatslehrgang oder Fachtagung, unsere Veranstaltungen sind stets abgestimmt auf die Bedürfnisse von Ingenieuren sowie Fach- und Führungskräften aus technisch geprägten Unternehmen. Dabei können Sie sich stets zu 100 Prozent auf die Qualität unserer Angebote verlassen. Warum das so ist?

PROGRAMM

Mittwoch, 18. November 2026

8:30 bis 16:00 Uhr, inkl. Pausen

Schwerpunkt Einführung in die Automotive Core Tools und FMEA

- Einführung in die Automotive Core Tools und deren Zusammenspiel
- Anforderungen aus IATF 16949 sowie AIAG- und VDA-Handbüchern
- 7-Schritte-Methodik der harmonisierten FMEA nach AIAG/VDA
- Design-FMEA und Prozess-FMEA inkl. Struktur- und Prozessanalyse
- Bewertung von Bedeutung (S), Auftreten (O) und Entdeckung (D)
- RPZ und Action Priority (AP)
- Ableiten besonderer Merkmale aus der FMEA
- Aufbau des Produktionslenkungsplans (PLP)

Donnerstag, 19. November 2026

8:30 bis 16:00 Uhr, inkl. Pausen

Schwerpunkt MFU/PFU und SPC

- Einführung in die statistischen Grundlagen der Qualitätssicherung (Streuung, Verteilungsformen, Kurz-/Langzeitbetrachtung)
- Maschinen- und Prozessfähigkeitsuntersuchungen (MFU/PFU)
- Statistische Prozesslenkung (SPC)
- Bewertung von Prozessstabilität, Reaktionsstrategien und Einstellung der Regelkartenempfindlichkeit (ARL)
- Aufnahme von Stichprobenumfängen, Stichprobenfrequenz sowie Eingriffs- und Warngrenzen in den Produktionslenkungsplan (PLP)

Freitag, 20. November 2026

8:30 bis 16:00 Uhr, inkl. Pausen

Schwerpunkt Eignungsnachweis / MSA sowie Produktionsfreigabe und KVP

- Metrologische Grundlagen
- Prüfmittelmanagement und Kalibrierung von Prüfmitteln
- Einfluss des Prüfprozesses auf Maschinen- und Prozessfähigkeit
- Eignungsnachweis (MSA) nach VDA5 und AIAG
- Aufnahme von Schutzabständen in den Produktionslenkungsplan
Produktionsfreigabe und KVP
- Produktionsfreigabe über den PPAP-Prozess (Production Part Approval Process)
- Kontinuierliche Verbesserung z.B. über 8D / A3 Bericht

TEILNEHMER:INNENKREIS

Das Seminar wendet sich an:

- Mitarbeitende aus der produzierenden Industrie und Automobilindustrie
- IATF-16949- und VDA-X Auditoren
- Fachpersonal aus dem Qualitätsmanagement
- Prozessverantwortliche oder Projektleiter

Voraussetzungen:

- Vorkenntnisse aus dem Bereich der Qualitätssicherung sind hilfreich

REFERENT:INNEN

Dr.-Ing. Philipp Jatzkowski

Testo Industrial Services GmbH



Dr.-Ing. Philipp Jatzkowski ist Senior Manager Consulting Quality Assurance bei Testo Industrial Services. Mit Erfahrung in Automobilindustrie, Medizintechnik und Aerospace ist er Experte für Qualitätssicherung, Prüfprozessqualifizierung (MSA), Maschinen- und

Prozessqualifizierung (MFU, PFU), statistische Prozesslenkung und
Akkreditierungsvorbereitung nach ISO/IEC17025 inklusive Messunsicherheit nach GUM.

Weitere Veranstaltungen

[Messunsicherheit nach GUM unterstützt durch generative KI](#)

VERANSTALTUNGSORT UND HOTEL

Technische Akademie Esslingen

An der Akademie 5
73760 Ostfildern



[Anfahrt](#)

Die TAE befindet sich im Südwesten Deutschlands im Bundesland Baden-Württemberg – in unmittelbarer Nähe zur Landeshauptstadt Stuttgart. Unser Schulungszentrum verfügt über eine hervorragende Anbindung und ist mit allen Verkehrsmitteln gut und schnell zu erreichen.

Hotelübernachtung benötigt?

Über den nachfolgenden Link finden Sie nahegelegene Hotels in direkter Umgebung zu TAE-Konditionen:

[Hotelbuchung](#)

GEBÜHREN UND FÖRDERMÖGLICHKEITEN

Die Teilnahme beinhaltet [Verpflegung](#) sowie ausführliche Unterlagen.

Preis:

Die Teilnahmegebühr beträgt:
1.490,00 € (MwSt.-frei)

Fördermöglichkeiten:

Bei einem Großteil unserer Veranstaltungen profitieren Sie von bis zu 70 % Zuschuss aus der [ESF-Fachkursförderung](#).

Bisher sind diese Mittel für den vorliegenden Kurs nicht bewilligt. Dies kann verschiedene Gründe haben. Wir empfehlen Ihnen daher, Kontakt mit unserer [Anmeldung](#) aufzunehmen. Diese gibt Ihnen gerne Auskunft über die Förderfähigkeit der Veranstaltung.

Weitere Bundesland-spezifische Fördermöglichkeiten finden Sie [hier](#).

Inhouse Durchführung:

Sie möchten diese Veranstaltung firmenintern bei Ihnen vor Ort durchführen? Dann fragen Sie jetzt ein individuelles [Inhouse-Training](#) an.

